

## AcryFin Primer

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 1 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT**

### ABSCHNITT 1. IDENTIFIZIERUNG

#### Auf dem Etikett verwendete Produktkennung

**AcryFin Primer**

Andere Identifikationsmittel: ACPRIMER

#### Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Anwendungsbeschränkungen

Wasserbasierte Emulsionspolymere zur Verwendung in Beschichtungen und Klebstoffen. Sehen Sie sich unser Produkt an

:  
Lesen Sie in der Fachliteratur nach, welches Produkt bzw. welche Produkte für eine bestimmte Anwendung geeignet wären.  
Keine Nutzungseinschränkungen bekannt.

**Chemische Familie** : Mischung  
**Name, Adresse und Telefonnummer des Lieferanten:**

**Name, Adresse und Telefonnummer des Herstellers:**

**Atlantic Distributing, LLC** Wenden Sie sich an den Lieferanten

1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA  
29492

Telefonnummer des Lieferanten: (772) 631-3899

**24 Std. Notfall-Tel.-Nr.:** (772) 631-3899

### ABSCHNITT 2. GEFAHRENKENNZEICHNUNG

#### Klassifizierung der Chemikalie

Milchig-weiße Flüssigkeit. Leichter Geruch.

#### Wichtigste Gefahren:

Die berufsbedingte Exposition gegenüber dem Stoff oder Gemisch kann schädliche Auswirkungen haben. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 11 des Sicherheitsdatenblatts.

Dieses Material ist gemäß den US-amerikanischen OSHA-Vorschriften (29 CFR 1910.1200) (Hazcom 2012) und den kanadischen WHMIS-Vorschriften (Hazardous Products Regulations) (WHMIS 2015) nicht als gefährlich eingestuft.

#### Beschriften Sie Elemente

##### Gefahrenpiktogramm(e)

Gemäß den Vorschriften der US-amerikanischen OSHA Hazcom 2012 und der kanadischen WHMIS 2015 ist keine erforderlich.

##### Signalwort

Gemäß den Vorschriften der US-amerikanischen OSHA HazCom 2012 und der kanadischen WHMIS 2015 ist keine erforderlich.

##### Gefahrenhinweis(e)

Gemäß den Vorschriften der US-amerikanischen OSHA HazCom 2012 und der kanadischen WHMIS 2015 ist keine erforderlich.

##### Sicherheitshinweise

Gemäß den Vorschriften der US-amerikanischen OSHA HazCom 2012 und der kanadischen WHMIS 2015 ist keine erforderlich.

#### Andere Gefahren

Weitere Gefahren, die nicht zu einer Einstufung führen:

Beim Verbrennen können giftige Dämpfe, Gase oder Dämpfe entstehen. Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann zu Austrocknung, Rissbildung, Rötung oder Reizung führen. Kann bei höheren Temperaturen eine leichte Reizung der Atemwege verursachen. Kann Magen-Darm-Reizungen verursachen.

### ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATIONEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA, 29492  
Telefon: (772) 631-3899

#### AcryFin Primer

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 2 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT**

Mischung

**Chemischer Name** Gebräuchlicher Name und Synonyme **CAS-Nr.** **Konzentration (Gew.-%)** Natrium-Alpha-Olefin sulfonat  
<0,5

Sulfonsäuren, C14-16-Alkanhydroxy- und C14-16-Alken-Natriumsalze	68439-57-6
Aqua-Ammoniak	1336-21-6

### Ammoniumhydroxid <0,5 TEIL 4: ERSTEHILFEMASSNAHMEN

#### Beschreibung von Erste-Hilfe-Maßnahmen

*Einnahme: Inhalation:*

Reizungen oder Symptome auftreten, suchen Sie einen Arzt auf.

*Hautkontakt: Blickkontakt:*

Bei Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen und dabei kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizungen einen Arzt aufsuchen.

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Geben Sie einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Bei Einatmen an die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff nur durch qualifiziertes medizinisches Personal verabreichen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Wenn

Bei Augenkontakt Kontaktlinsen entfernen und sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser, auch unter den Augenlidern, ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

:

- Kann leichte Augenreizungen verursachen.
- Kann leichte Hautreizungen verursachen.
- Kann bei höheren Temperaturen eine leichte Reizung der Atemwege verursachen.
- Kann Husten und Atembeschwerden verursachen.
- Bei Verschlucken kann es zu Reizungen der Schleimhäute kommen. Kann Übelkeit, Magenschmerzen und Erbrechen verursachen.

#### Hinweise auf erforderliche sofortige ärztliche Hilfe oder Spezialbehandlung: Allgemeine

unterstützende Maßnahmen ergreifen und symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5. BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

#### Löschmittel

*Geeignete Löschmittel*

:

*Ungeeignete Löschmittel:*

Verwenden Sie für das Umgebungsfeuer geeignete Medien wie Wassernebel oder Feinspray, Alkoholschäume, Kohlendioxid und Trockenchemikalien.

Wasser kann dazu führen, dass heißes Material spritzt und sich die Verbrennung ausbreitet.

#### Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren / Entflammbarkeitsbedingungen

:Beim Verbrennen können giftige Dämpfe, Gase oder Dämpfe entstehen.

**Brennbarkeitsklassifizierung (OSHA 29 CFR 1910.106)**

:Nicht brennbar.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte**

:Kohlenoxide und andere reizende Dämpfe und Rauch.

**Besondere Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute**

*Schutzausrüstung für Feuerwehrleute*

:Feuerwehrleute müssen Standardschutzausrüstung tragen, einschließlich eines flammhemmenden Mantels. Helm mit Gesichtsschutz, Handschuhe, Gummistiefel und in geschlossenen Räumen ein Atemschutzgerät. Feuerwehrleute sollten geeignete Schutzausrüstung tragen und umluftunabhängig atmen. Gerät mit Vollmaske, das im Überdruckmodus betrieben wird.

*Besondere Maßnahmen zur Feuerbekämpfung*

Wenn dies gefahrlos möglich ist, Behälter aus dem Brandbereich entfernen. Geschlossene Behälter, die dem Feuer ausgesetzt sind, kühlen

:  
mit Wasserspray. Lassen Sie nicht zu, dass Abflüsse aus der Brandbekämpfung in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen. Deich zur Wasserkontrolle.

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA, 29492  
Telefon: (772) 631-3899

**AcryFin Primer**

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 3 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT**

**ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen**

Halten Sie Personen von verschütteten Flüssigkeiten/Lecks fern und in Windrichtung. Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung

:  
Ausrüstung. Beschränken Sie den Zugang zum Bereich bis zum Abschluss der Aufräumarbeiten. Beachten Sie die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen.

**Umwelt-Vorsichtsmaßnahmen** :Vermeiden Sie, dass das Produkt in die Kanalisation, in die Kanalisation, in Gewässer oder in den Erdboden gelangt.**Methoden und Materialien zur**

**Eindämmung und Reinigung**

Belüften Sie den Bereich. Alle Zündquellen entfernen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn

:  
sicher, dies zu tun. Verschüttetes Material mit einer Methode aufsaugen oder aufkehren, bei der kein Staub in der Luft entsteht. In ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältern aufbewahren. Wenden Sie sich an die zuständigen örtlichen Behörden. Zur Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13 des SDB.

**Spezielle Verfahren zur Reaktion auf verschüttete Flüssigkeiten**

:Wenn eine Verschüttung/Freisetzung in die Umwelt erfolgt, die die EPA-meldepflichtige Menge übersteigt, Benachrichtigen Sie unverzüglich das National Response Center in den Vereinigten Staaten (Telefon: 1-800-424-8802).

US CERCLA Meldepflichtige Menge (RQ): Keine meldepflichtig.

In Kanada: Wenden Sie sich an die zuständigen lokalen und regionalen Umweltbehörden Unterstützungs- und/oder Meldepflichten.

**ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei der Handhabung geeignete Schutzausrüstung tragen.

:  
Vermeiden Sie das Einatmen von Nebel oder Dampf. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Von extremer Hitze und direkter Flamme fernhalten. Von Unverträglichkeiten fernhalten. Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten. Nach der Handhabung gründlich waschen.

**Bedingungen für eine sichere Lagerung**:An einem kühlen/gut belüfteten Ort aufbewahren. Unter Verschluss aufbewahren. Der Lagerbereich sollte klar gekennzeichnet, frei von Hindernissen und nur für geschultes und autorisiertes Personal zugänglich sein.

Überprüfen Sie es regelmäßig auf Schäden oder Undichtigkeiten. Von Unverträglichkeiten fernhalten.

**Inkompatible Materialien:** Nichts bekannt oder vom Hersteller gemeldet.

## ABSCHNITT 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Expositionsgrenzen:

Chemischer Name

	<b>OSHA PEL</b> N/Aus N/Aus
<b>ACGIH Tel</b>	<b>PEL SATZ</b> 25 ppm (Ammoniak) 35 ppm (Ammoniak)
<b>ZWEI SETS</b>	

Natrium-Alpha-Olefin sulfonat N/M. N/M. Ammoniumhydroxid 50 ppm (Ammoniak) N/M Belichtungskontrollen

### **Lüftungs- und technische Maßnahmen**

: Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen. Wenden Sie technische Maßnahmen an

Die Arbeitsplatzgrenzwerte einhalten. Wo dies vernünftigerweise praktikabel ist sollte durch den Einsatz lokaler Absaugung und guter Allgemeinluft erreicht werden Extraktion. Bei unzureichender Belüftung geeignetes Atemschutzgerät tragen.

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA, 29492  
Telefon: (772) 631-3899

### **AcryFin Primer**

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 4 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT**

**Atemschutz** : Bei unzureichender Belüftung geeignetes Atemschutzgerät tragen. Wenn die Konzentrationen in der Luft über dem zulässigen Expositionsgrenzwert liegen oder nicht bekannt sind, verwenden Sie

NIOSH-zugelassene Atemschutzmasken. Atemschutzmasken sollten basierend auf der Form und ausgewählt werden Konzentration von Schadstoffen in der Luft und gemäß OSHA (29 CFR). 1910.134) oder CSA Z94.4-02. Lassen Sie sich von Atemschutzfachkräften beraten.

**Hautschutz** : Schutzhandschuhe tragen. Es sollte Rat von Handschuhlieferanten eingeholt werden. **Augen- / Gesichtsschutz** : Tragen Sie je nach Arbeit eine Schutzbrille oder eine Schutzbrille. **Weitere Schutzausrüstung** : Stellen Sie sicher, dass sich Augenspülstationen und Sicherheitsduschen in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden. Abhängig von den Standards am Arbeitsplatz können weitere Geräte erforderlich sein.

### **Allgemeine Hygienehinweise**

: Vermeiden Sie das Einatmen von Nebel oder Dampf. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Waschen nach der Handhabung gründlich reinigen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei der Handhabung sind gute Arbeitshygiene- und Sicherheitspraktiken einzuhalten.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

**Körperlicher Status** Flüssig.

**Farbe** : milchig weiß

**Geruch** : Esterartiger Geruch.

**Geruchsschwelle** : N / A

**pH-Wert** : 9-10

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt** : >0°C (>32°F)

**Siedebeginn und Siedebereich**

: >93°C (>200°F)

**Flammpunkt** : >93°C (>200°F)

**Flammpunkt (Methode)** : Nickerchen

**Verdampfungsrate (BuAe = 1)** : N / A

**Entflammbarkeit** : Nicht brennbar

**Untere Explosions- oder Entflammbarkeitsgrenze (Vol.-%)**

: N / A

**Obere Explosions- oder Entflammbarkeitsgrenze (Vol.-%)**

:N / A  
**Oxidierende Eigenschaften:**Keiner.  
**Explosive Eigenschaften :**Nicht explosiv  
**Dampfdruck :**N / A  
**Relative Dampfdichte:**>1  
**Relative Dichte / Spezifisches Gewicht**  
:N / A  
**Löslichkeit in Wasser :**Dispergierbar  
**Andere Löslichkeit(en):**N / A  
**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser oder Koeffizient der Wasser/Öl-Verteilung**  
:N / A  
**Selbstentzündungstemperatur:**N / A  
**Zersetzungstemperatur:**N / A  
**Viskosität:**N / A  
**Partikeleigenschaften:**N / A  
**Flüchtige Stoffe (Gew.-%):**Keiner.  
**Flüchtige organische Verbindungen (VOCs)**  
:**des Behälters**  
**Absoluter Druck** N / A

:Nickerchen

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA, 29492  
Telefon: (772) 631-3899

#### AcryFin Primer

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 5 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT**

**Flammenprojektionslänge**  
:Nickerchen

**Andere physikalische/chemische Kommentare**  
:Keine zusätzlichen Informationen.

#### ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Reaktivität:** Normalerweise nicht reaktiv.

**Chemische Stabilität:**Stabil unter normalen Bedingungen.  
**die Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

•Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. Keine gefährlichen Reaktionen bekannt  
Bedingungen des normalen Gebrauchs.

**zu vermeidende Umstände** unverträglichen Materialien vermeiden.

:Direkte Wärmequellen. Nicht in Bereichen ohne  
ausreichende Belüftung verwenden. Kontakt mit

**Inkompatible Materialien :**Unverträgliche Materialien (siehe Abschnitt  
7).**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bekannt, siehe gefährliche Verbrennungsprodukte in

Abschnitt 5.:

#### ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE

##### INFORMATIONEN Informationen zu

##### wahrscheinlichen Expositionswegen:

**Eintrittswege** JA

**Inhalation** :

**Eintrittswege** Haut und

**Auge:** JA **Eintrittswege**

**Verschlucken:** JA **Expositionswege**

**Hautabsorption**

:

**Mögliche Auswirkungen:**  
gesundheitlich NEIN

### Anzeichen und Symptome einer kurzfristigen

(akuten) Exposition *Anzeichen und Symptome*

*Einatmen*

:

Atembeschwerden verursachen.

*Anzeichen und Symptome der Einnahme:*

Kann bei höheren Temperaturen eine leichte Reizung der Atemwege verursachen. Kann Husten und

Beim Verschlucken kann es zu Magen-Darm-Reizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

*Anzeichen und Symptome der Haut:* Kann leichte Hautreizungen verursachen. *Anzeichen und Symptome der Augen:* Kann leichte Augenreizungen verursachen. **Mögliche**

### chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Längerer oder wiederholter Kontakt kann zu Rötungen, Austrocknung und Juckreiz der Haut führen

:

(Dermatitis).

**Mutagenität:** Es liegen keine Daten vor, die darauf hinweisen, dass das Produkt oder irgendwelche Bestandteile, die in einer Menge von mehr als 0,1 % vorhanden sind, mutagen oder genotoxisch sind.

**Karzinogenität:** Nicht als krebserregend für den Menschen einzustufen. Keine der Komponenten wird von ACGIH, IARC, OSHA oder NTP als krebserregend eingestuft.

### Auswirkungen auf die Fortpflanzung und Teratogenität

: Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit sind nicht zu erwarten.

**Sensibilisierung gegenüber Material:** Es ist nicht zu erwarten, dass es sich um einen Haut- oder Atemwegsallergen handelt.

**Spezifische Zielorganwirkungen:** Gemäß den Klassifizierungskriterien der US-amerikanischen OSHA-Vorschriften (29CFR 1910.1200) (Hazcom 2012) und der kanadischen WHMIS-Vorschriften (Hazardous Products Regulations)

(WHMIS 2015) ist nicht zu erwarten, dass dieses Produkt eine Zielorgantoxizität verursacht einzelne oder wiederholte Belichtungen.

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA, 29492  
Telefon: (772) 631-3899

### AcryFin Primer

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 6 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT**

### Durch Überbelichtung verschlimmerte sich der Gesundheitszustand

: Vorbestehende Haut-, Augen- und Atemwegserkrankungen.

**Synergistische Materialien:** Nichts bekannt oder vom Hersteller gemeldet.

**Toxikologische Daten:**

Aufgrund der verfügbaren Daten nicht als akute Toxizität eingestuft. Zum Produkt selbst liegen keine Daten vor.

einzelner Inhaltsstoffe.

**LC<sub>50</sub>(4 Std.) LD<sub>50</sub>**

Nachfolgend finden Sie Daten zur akuten Toxizität

### Chemischer Name Inh. Ratte (Oral, Ratte) (Kaninchen, dermal)

Natrium-alpha-Olefinsulfonat

> 52 mg/L (Aerosol)	3670 ppm (Ratte) (Ammoniak) 2115 ppm (200 mg/kg (37 %)) (Keine Mortalität) 2220 mg/kg (37 %)	350 mg/kg
---------------------	--	-----------

Ammoniumhydroxid N/Durchschn

**Andere wichtige Toxikologie/Gefahren**

:Nichts bekannt oder vom Hersteller gemeldet.

**ABSCHNITT 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN****Ökotoxizität**Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Dieses Produkt kann schädlich sein

: kontaminierte Pflanzen- und Tierwelt, wenn große Mengen freigesetzt werden. Siehe Folgendes Tabellen für Daten zur Ökotoxizität einzelner Inhaltsstoffe.

**Daten zur Ökotoxizität:**

<u>Zutaten</u>	CAS-Nr.	Toxizität für Fische		
		LC50 / 96h	NOEC / 21 Tage	M-Faktor
Natrium-alpha-Olefinsulfonat	68439-57-6	2,6 mg/L (Zebrafisch)	1,7 mg/L (Regenbogenforelle) (Read-across)	Keiner.
Ammoniumhydroxid	1336-21-6	8,2 mg/L (Fettkopf Elritze)	N / A	Keiner.

**CAS-Nr. Zutaten Toxizität gegenüber Daphnien**

Natrium-alpha-Olefinsulfonat

Ammoniumhydroxid

CAS-Nr.	EC50 / 48h	NOEC / 21 Tage	M-Faktor
68439-57-6	1	3,48 mg/L (Daphnie magna)	Keiner
1336-21-6		0,66 mg/L (Daphnie magna)	N / A

EC50 / 48h	NOEC / 21 Tage	M-Faktor
	1336-21-6	N / A

**CAS-Nr. Zutaten Toxizität gegenüber Algen**

CAS-Nr.	EC50 / 96h oder 72h NOEC / 96h oder 72h M-Faktor
68439-57-6	5,2 mg/L/72 Std (Skeletonema costatum) 3,2 mg/L/72 Std

Natrium-alpha-OlefinsulfonatKeiner.

AmmoniumhydroxidKeiner. **Persistenz und Abbaubarkeit**

Nicht leicht biologisch abbaubar.:

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA, 29492  
Telefon: (772) 631-3899**AcryFin Primer**Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 7 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT****Bioakkumulationspotenzial:** Informationen zu den Inhaltsstoffen finden Sie in den folgenden Daten.

**Komponenten** **Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)** **Biokonzentrationsfaktor (BCF)**

Natrium-alpha-Olefinsulfonat  
(CAS 68439-57-6)

**schädliche Auswirkungen auf die Umwelt**

- 1.31,5 - 73 (Analogie)

**Mobilität im Boden:** Nicht verfügbar. **Andere**

Keine weiteren schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt (z. B. Ozonabbau, photochemisches Ozon).

: Von dieser Komponente wird erwartet, dass es zu Störungen des endokrinen Systems und zur Erderwärmung kommt.

**ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**Handhabung zur Entsorgung: Entsorgungsmethoden:**

Bei der Handhabung sind gute Arbeitshygiene- und

**RCRA:** Wenn das Produkt zu Abfall wird, erfüllt es möglicherweise die Kriterien eines gefährlichen Abfalls gemäß US RCRA Title 40 CFR 261. Die Verantwortung liegt in der Verantwortung des Abfalls

Generator, um die richtige Abfallidentifizierungs- und Entsorgungsmethode zu ermitteln. Für Bei der Entsorgung von ungenutztem Material oder Abfallmaterial wenden Sie sich bitte an die örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Umweltbehörden Agenturen.

Sicherheitspraktiken einzuhalten. Beachten Sie die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen. Dieses Material und sein Behälter müssen auf sichere Weise entsorgt werden.

Entsorgen Sie es gemäß allen geltenden Bundes-, Landes-, Provinz- und örtlichen Vorschriften.

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA, 29492  
Telefon: (772) 631-3899

**AcryFin Primer**

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 8 von 10

**SICHERHEITSDATENBLATT**

**ABSCHNITT 14. TRANSPORTINFORMATIONEN**

**Transport**

**Regulatorisch**

**Information UN-Nummer Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung Verpackung**

**Gefahrenklasse (n) Gruppe Etiket**

49CFR/DOT

49CFR/DOT Zusätzliche Informationen

TDG

**TDG**  
**Weitere Informationen**

ICAO/IATA

ICAO/IATA Zusätzliche Informationen

IMDG

**IMDG**  
**Weitere Informationen**

Keiner.	Nicht reguliert.
Keiner.	
Keiner.	Nicht reguliert.
Keiner.	
Keiner.	Nicht reguliert.

Keiner.		Keiner.			
Keiner.	Nicht reguliert.		nicht reguliert	keiner	

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:** Dem Paket müssen entsprechende Sicherheitshinweise beiliegen.  
**Umweltgefahren:** Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für ein umweltgefährdendes Gemisch gemäß IMDG-Code. Weitere Umweltinformationen finden Sie in Abschnitt 12.  
 Enthält eine Chemikalie, die als persistent gilt.

**ABSCHNITT 15 – RECHTSVORSCHRIFTEN**

**US-Bundesinformationen:**

Die unten aufgeführten Komponenten sind auf den folgenden Chemikalienlisten des US-Bundesstaates enthalten:

Zutaten	CAS-Nr.	TSCA Inventar	Menge (RQ) (40 CFR 117.302):	SARA TITEL III: Sec. 302, Äußerst Gefährlich Substanz, 40 CFR 355:	SARA TITEL III: Sec. 313, 40 CFR 372, Spezifische giftige Chemikalie	Giftige Chemikaliende-minimis-Konzentration		454 kg	Nickerchen
						1336-21-6	Ja		
Natrium-alpha-Olefinsulfonat	68439-57-6	Ja	Keiner.	Keiner.		NEIN			Nickerchen

Ammoniumhydroxid<sup>NS</sup> SARA TITEL III: Sec. 311 und 312, SDS-Anforderungen, 40 CFR 370 Gefahrenklassen:

Keine.

Gemäß den SARA-Abschnitten 311 und 312 hat die EPA Schwellenmengen für die Meldung gefährlicher Chemikalien festgelegt. Die aktuellen Grenzwerte betragen 500 Pfund oder die Schwellenwertplanungsmenge (TPQ), je nachdem, welcher Wert niedriger ist, für extrem gefährliche Stoffe und 10.000 Pfund für alle anderen gefährlichen Chemikalien.

Atlantic Distributing, LLC  
 1184 Clements Ferry Road  
 Charleston, SC, USA, 29492  
 Telefon: (772) 631-3899

**AcryFin Primer**

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 9 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT**

**Das Recht des US-Bundesstaates, Gesetze zu kennen:**

Die folgenden Chemikalien werden von einzelnen Staaten ausdrücklich aufgeführt:

Zutaten	CAS-Nr.	California Proposition 65	Listen „Right to Know“ der Bundesstaaten
	68439-57-6	NEIN	Nickerchen NEIN
	1336-21-6	NEIN	Nickerchen Ja

Natrium-alpha-Olefinsulfonat

	Gelistet	RI	Art der Toxizität	DAS	UND	MN	NJ	Also
			NEIN					

Ammoniumhydroxid Nr

### Kanadische Informationen:

Alle Zutaten sind auf dem DSL vorhanden.

### Internationale Informationen:

Die unten aufgeführten Komponenten sind in der folgenden internationalen Inventarliste enthalten:

Zutaten	CAS-Nr.	europäisch	EINECS	Australien AICS	Philippinen	PICCS	KECI/KECL	Neuseeland	IOC	
					Japan	ENCS	Korea	China	IECSC	
Natrium-alpha-Olefinulfonat					1336-21-6	215-647-6	Gegenwärtig	Gegenwärtig	(1)-314	KE 0168
	68439-57-6	270-407-8	Gegenwärtig	Gegenwärtig	(9)-2038	HSR003353	KE-32477	Gegenwärtig		

Ammoniumhydroxid HSR001526, HSR001517,

HSR001516,  
HSR001563  
(Verdünnung)

### **ABSCHNITT 16. SONSTIGE INFORMATIONEN**

#### **Legende:**

ACGIH: American Conference of Governmental Industrial Hygienists  
AIHA: American Industrial Hygiene Association  
AICS: Australisches Inventar chemischer Substanzen  
CAS: Chemical Abstract Services  
CERCLA: Comprehensive Environmental Response, Compensation, and Liability Act von 1980  
CFR: Code of Federal Regulations  
CSA: Canadian Standards Association  
DOT: Verkehrsministerium  
EC50: Effektive Konzentration 50 %  
EPA: Umweltschutzbehörde  
IARC: Internationale Agentur für Krebsforschung

IATA: Internationaler Lufttransportverband  
ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation  
IECSC: Inventar vorhandener chemischer Substanzen  
IMDG: Internationale maritime Gefahrgüter  
IOC: Inventar der Chemikalien  
KECI: Koreanischer Bestand an Chemikalien  
KECL: Koreanische Liste bestehender Chemikalien  
LC: Tödliche Konzentration  
LD: Tödliche Dosis  
N/Ap: Nicht anwendbar  
N/A: Nicht verfügbar  
NIOSH: Nationales Institut für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC, USA, 29492  
Telefon: (772) 631-3899

### **AcryFin Primer**

Datum der SDB-Erstellung (MM/TT/JJJJ): 07.04.2023 Seite 10 von 10 **SICHERHEITSDATENBLATT**

NOEC: Keine beobachtbare Effektkonzentration  
NTP: Nationales Toxikologieprogramm  
OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung  
OSHA: Arbeitsschutzbehörde  
PEL: Zulässiger Expositionsgrenzwert  
PICCS: Philippinisches Inventar von Chemikalien und chemischen Substanzen  
SARA: Superfund Amendments and Reauthorization Act  
SCBA: Umluftunabhängiges Atemgerät  
STEL: Grenzwert für kurzfristige Exposition  
TDG: Kanadisches Gesetz und Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter  
TLV: Grenzwerte  
TWA: Zeitgewichteter Durchschnitt  
WEEL: Umweltbelastungsniveau am Arbeitsplatz  
WHMIS: System zur Identifizierung gefährlicher Stoffe am Arbeitsplatz

#### **Referenzen: Vorbereitungsdatum (MM/TT/JJJJ)**

1. ACGIH, Schwellengrenzwerte für chemische Substanzen und physikalische Arbeitsstoffe sowie biologische Expositionsindizes
2. ECHA – Europäische Chemikalienagentur
3. Canadian Centre for Occupational Health and Safety, CCInfoWeb-Datenbanken
4. Sicherheitsdatenblätter des Herstellers.
5. Liste der US-EPA-Titel III
6. California Proposition 65-Liste
7. OECD – Das globale Portal zu Informationen über chemische Substanzen – eChemPortal

:04.07.2023

**Weitere Besonderheiten zur Handhabung**

:Sorgen Sie für angemessene Informationen, Anweisungen und Schulungen für die Bediener.

**Vorbereitet für:**

Atlantic Distributing, LLC  
1184 Clements Ferry Road  
Charleston, SC 29492  
Vereinigte Staaten

**Hergestellt von:**

ICC The Compliance Center Inc.  
Telefon: (888) 442-9628 (USA): (888) 977-4834 (Kanada)  
<http://www.thecompliancecenter.com>

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von ICC The Compliance Center Inc. unter Verwendung von Informationen erstellt, die von Atlantic Distributing, LLC und dem Webinformationsdienst von CCOHS bereitgestellt wurden. Die Informationen im Sicherheitsdatenblatt dienen zu Ihrer Überlegung und Orientierung, wenn Sie diesem Produkt ausgesetzt sind. ICC The Compliance Center Inc und Atlantic Distributing, LLC lehnen ausdrücklich alle ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien ab und übernehmen keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Daten. Die Daten in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nicht für die Verwendung mit anderen Produkten oder in anderen Prozessen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt darf ohne das ausdrückliche Wissen und die Genehmigung von ICC The Compliance Center Inc. und Atlantic Distributing, LLC nicht geändert oder in irgendeiner Weise verändert werden.

**ENDE DES DOKUMENTS**